



Dringliche Motion

55/10 betreffend Entlastungspaket

In den letzten Jahren konnte die Gemeinde Emmen vermehrt positive Rechnungsabschlüsse verzeichnen und die Schulden um rund CHF 40 Mio. reduzieren. Für die kommenden Jahre sehen die Prognosen aber nicht so rosig aus. In den nächsten fünf Jahren sind zudem Investitionen von rund CHF 85 Mio. vorgesehen. Das bedeuten hohe Abschreibungen und Zinskosten, welche die laufende Rechnung belasten. Zudem werden den Gemeinden vermehrt Lasten von Kanton und Bund übertragen, ohne diese entsprechend zu entlasten (Bsp. Pflegefinanzierung). Die Gemeinde Emmen wird gemäss BAFIP 2011 – 2015 in den nächsten Jahren tiefrote Zahlen schreiben. Die kumulierten Defizite bis ins Jahr 2014 betragen über CHF 20 Mio. Die Schulden steigen wieder massiv an.

Neue Schulden sind die höheren Steuern von morgen. Die Fraktion der FDP. Die Liberalen Emmen will eine Steuererhöhung unbedingt vermeiden. Die Gemeinde Emmen darf nicht auf eine vermeintliche Verbesserung der Konjunktur hoffen und somit eine konstante Steigerung der Steuereinnahmen erwarten. Dies könnte in einem bösen Erwachen enden und die Handlungsfähigkeit der Gemeinde Emmen stark einschränken.

Wir fordern deshalb den Gemeinderat auf, dem Einwohnerrat bis spätestens Ende April 2011 ein ausgewogenes und nachhaltiges Entlastungspaket vorzulegen.

Mit diesem Entlastungspaket sollen konkrete Massnahmen vorgeschlagen werden, welche die Gemeindefinanzen wieder nachhaltig ins Lot bringen; sei dies durch Veränderungen auf der Ausgabenseite oder auch durch Massnahmen auf der Einnahmenseite. Die jeweiligen Massnahmen sollen nach deren Umsetzbarkeit gegliedert werden:

- a) kurzfristig umsetzbar (sofort)
- b) mittelfristig umsetzbar (ab Budget 2012)
- c) langfristig umsetzbar (ab 2016)

Zur besseren Entscheidungsfindung bzw. der Beurteilung der Nachhaltigkeit sind allfällige Leistungskürzungen mittels Kosten/Nutzenanalyse zu begründen. Das Ziel dieses Entlastungspakets muss eine ausgeglichene Rechnung sein.

Emmenbrücke, 16. November 2010

Namens der FDP Fraktion

Thomas Bühler